Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Gesundheitsausschuss	08.02.2024	öffentlich	Bericht

Betreff:

**Kultursensible Gesundheitsprävention und -förderung
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.06.2020**

Bericht:

Der Sachverhalt geht auf das bereits abgeschlossene gesundheitliche Präventionsangebot "Zusammen gesünder sein - Wir setzen uns für ein gesünderes Nürnberg ein" ("HyLos") ein, beschreibt Schulungen in Gemeinschaftsunterkünften vorrangig zum Thema der Hygiene ebenso wie die Notwendigkeit von Hygienelotsinnen und -lotsen bzw. Sprachmittlerinnen und Sprachmittlern sowie Dolmetscherdiensten, die auch während der Coronapandemie mehr als deutlich wurde. So wurden amtsintern und teilweise auch von außerhalb der Stadtverwaltung Menschen gesucht, die sowohl Deutsch als auch andere Sprachen sprechen ("MULIN") um zielgerichtet Nürnbergerinnen und Nürnberger auch sprachlich verständlich erreichen zu können, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Darüber hinaus wird auf den Bedarf und den möglichen Ausbau der neu eingerichteten Fachstelle für kultursensible Prävention eingegangen. Diese soll u.a. Maßnahmen zur Primärprävention und Gesundheitsförderung für Menschen aus anderen Herkunftsländern entwickeln und besser koordinieren.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

siehe Beilage

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)